Zeitschrift: Profil: sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Band: 58 (1979)

Heft: 7-8

Artikel: Die Erde bebt noch

Autor: Bächler, Wolfgang

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-339563

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

grossen Londoner Klinik, ein Job, der viel Verantwortung, Zuverlässigkeit und Fachwissen verlangt. Brian erhält mit rund 200 Mark pro Woche ein Gehalt, mit dem er beim besten Willen in London nicht leben kann. Seine Frau muss mitarbeiten . . . Billy Fitzsimmons ist Lastwagenfahrer in Liverpool. Er verdient 200 Mark netto pro Woche. Aber nur, wenn er 50 Stunden arbeitet, das heisst, wenn ihm zehn Überstunden garantiert werden. Sonst liegt sein Einkommen unter dem Existenzminimum.»

Die in West-Berlin erscheinende Zweimonatsschrift «alternative» gibt in ihrem Heft 125/126 in einer knappen Auswahl einen Querschnitt über die Entwicklung des Filmemachers, Schriftstellers und Poeten Pier Paolo Pasolini.

Otto Böni

Die Erde bebt noch

Die Erde bebt noch von den Stiefeltritten. Die Wiesen grünen wieder, Jahr für Jahr. Die Qualen bleiben, die wir einst erlitten, ins Antlitz, in das Wesen eingeschnitten. In unsren Träumen lebt noch oft, was war.

Das Blut versickerte, das wir vergossen. Die Narben brennen noch und sind noch rot. Die Tränen trockneten, die um uns flossen. In Lust und Fluch und Lächeln eingeschlossen begleitet uns, vertraut für immer, nun der Tod.

Die Städte bröckeln noch in den Gewitternächten. Der Wind weht Asche in den Blütenstaub und das Geröchel der Erstickten aus den Schächten. Doch auf den Märkten stehen schon die Selbstgerechten und schreien unsere und ihre Ohren taub.

Die Sonne leuchtet wieder wie in Kindertagen. Die Schatten fallen tief in uns hinein. Sie überdunkeln unser helles Fragen. Und auf den Hügeln, wo die Kreuze ragen, wächst säfteschwer ein herber neuer Wein.

Wolfgang Bächler